



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 17, Heft 17: 313-316 ISSN 0250-4413 Ansfelden, 31. Dezember 1996

Zum Vorkommen der Gattung *Sicus* SCOPOLI, 1763 in Deutschland

(Diptera, Conopidae)

JENS-HERMANN STUKE

Abstract

Sicus nigratarsis ZIMINA, 1975 is reported for Germany the first time. Records for *S. abdominalis* KRÖBER, 1915 and *S. fusenensis* OUCHI, 1939 from Germany are given.

Zusammenfassung

Sicus nigratarsis ZIMINA, 1975 wird neu für Deutschland gemeldet. Für *S. abdominalis* KRÖBER, 1915 und *S. fusenensis* OUCHI, 1939 werden Belege aus Deutschland aufgeführt.

Einleitung

Bei der Bearbeitung von Material der Gattung *Sicus* konnte ich *S. nigratarsis* für Deutschland nachweisen. Da diese Art mit den gängigen Bestimmungsschlüsseln (CHVÁLA 1963, 1965; KRÖBER 1925, 1930) verkannt wird, wurde diese Entdeckung zum Anlaß genommen, das Vorkommen der Arten der Gattung *Sicus* in Deutschland zu überprüfen. Bearbeitet wurde neben eigenen Belegen das gesamte Material aus dem Naturkundemuseum Freiburg i. Br., Aufsammlungen von D. DOCZKAL (Malsch), jeweils einzelne Tiere aus der Zoologischen Staatssammlung München, der Sammlungen von K. VON DER DUNK (Hemhofen), K. KORMANN (Walzbachtal), des Naturkundemuseums Augsburg und des Naturkundemuseums Bamberg. Bestimmt wurden die Tiere mit CHVÁLA (1963) und ZIMINA (1975). Die Männchen von *S. fusenensis*, *S. abdominalis* und *S. ferrugineus* kann ich derzeit nicht unterscheiden, da mir von den beiden seltenen Arten kein sicheres Material vorliegt.

Material

Sicus abdominalis KRÖBER, 1915

Diese Art wurde bisher nur von VON DER DUNK (1993, 1994a) für Deutschland gemeldet. Mir liegen drei Weibchen vor: 1 ♀, Bayern, Bamberg, Hallstadt, 03.07.1943 (leg. SCHNEID, coll. Naturkundemuseum Bamberg). - 1 ♀, Bayern, Bamberg, ohne Datumsangabe (unter *S. ferrugineus* [det. ?] und *S. abdominalis* [det. CHVÁLA], leg. ?, coll. Zoologische Staatssammlung München). - 1 ♀, Bayern, Nördlinger Ries, Hoppingen, 06.1950 (leg. ?, coll. Augsburger Naturkundemuseum). Das von CHVÁLA determinierte Tier führt dieser später nicht als Nachweis aus Deutschland auf (CHVÁLA & SMITH 1988), eventuell wegen des schwer leserlichen Fundortetikettes. Die Interpretation der Fundortetiketten entspricht VON DER DUNK (l.c.).

Sicus femoralis RONDANI, 1865

S. femoralis wird von CHVÁLA & SMITH (1988) für Deutschland angegeben, aus der Arbeit wird aber nicht ersichtlich, auf welchen Beleg sich die Autoren beziehen. Mir war nur eine mündliche Mitteilung von K. KORMANN über Nachweise aus Deutschland bekannt, bei der Überprüfung stellte sich jedoch heraus, daß es sich bei den Belegen um *S. nigritarsis* (siehe dort) handelt. VON DER DUNK (1994b) gibt *S. femoralis* an, er hat aber selber keine Belege gesehen (VON DER DUNK i.l.), sondern bezieht sich auf die Angaben in CHVÁLA & SMITH (l.c.). In der Zoologischen Staatssammlung München, die CHVÁLA bearbeitet hat (CHVÁLA 1961: 104) befindet sich kein Beleg aus Deutschland (SCHACHT i.l.).

Sicus ferrugineus LINNAEUS, 1761

Dies ist die einzige häufige Art der Gattung, von der viele Fundorte aus Niedersachsen und Baden-Württemberg durch eigenes Sammlungsmaterial belegt sind.

Sicus fusenensis OUCHI, 1939

S. fusenensis wird von CHVÁLA & SMITH (1988) und VON DER DUNK (1994) gemeldet. Folgende Tiere liegen mir vor: 2 ♀♀, Niedersachsen, Lüneburger Heide, Pietzmoor, 13.07.-21.07.1994 (Malaisefalle) (leg. et coll. STUKE)

Sicus nigritarsis ZIMINA, 1975

Bisher wurde *S. nigritarsis* nicht aus Deutschland gemeldet. Folgende Nachweise liegen vor: 1 ♀, Baden-Württemberg, Laufen, 24.07.1926 (unter *S. ferrugineus* [det. STROHM], leg. STROHM, coll. Naturkundemuseum Freiburg i.Br.). - 1 ♂, Baden-Württemberg, Knielingen, 25.07.1974 (unter *S. femoralis* [det. HÜTTINGER 1979] und *S. abdominalis* [det. HÜBNER 1994], leg. et coll. KORMANN). - 2 ♂♂, Baden-Württemberg, Kaiserstuhl, Schehlingen, 19.8.1993 und 31.08.1993 (leg. et coll. STUKE). - 1 ♀, Baden-Württemberg, Gaggenau-Oberweier, 25.07.1994 (leg. et coll. DOCZKAL). - 1 ♂, Bayern, Bamberg, Hallstadt, 02.08.1946 (unter *S. abdominalis* [det. VON DER DUNK 1993], leg. SCHNEID, coll. Naturkundemuseum Bamberg). - 1 ♂, Bayern, Kallmünz / Naabtal, Hirmersberg, 20.08.1993 (leg. KRAUS, coll. VON DER DUNK). Bei dem Fundort von *S. nigritarsis* im Kaiserstuhl handelt es sich um ein Mosaik aus Trockenrasen (Mesobrometen und Xerobrometen), Buchenwäldern (Carici-Fageten) und Weinbergen.



Abb.: *Sicus nigratarsis* ZIMINA, 1975
♂ nach dem Beleg vom 19.08.1993, gezeichnet von U. EBERIUS (Freiburg).

In dieses Gebiet wurden zwischen 1990 und 1994 mehr als zehn Exkursionen unternommen und sämtliche Conopidae gesammelt. Die Art wurde dabei nur zweimal nachgewiesen, und ist daher als selten zu bezeichnen. Häufiger konnte an dem Fundort *S. ferrugineus* nachgewiesen werden.

Während KRÖBER (1925, 1930) nur eine Art aus der Gattung *Sicus* nennt, führen CHVÁLA & SMITH (1988) sieben Arten aus der Paläarktis auf. *S. nishitapensis* (MATSU-MURA, 1916) kommt danach nur in der Ostpaläarktis und *S. caucasicus* ZIMINA, 1963 nur in Südosteuropa vor. Die anderen fünf Arten sind für Deutschland nachgewiesen, von *S. femoralis* ist mir jedoch kein Beleg bekannt.

Dank

D. DOCKZKAL (Malsch), Dr. K. VON DER DUNK (Hemhofen) und K. KORMANN (Jöhlingen) stellten Material zur Verfügung. W. SCHACHT (Schöngeising) übersandte ein Tier aus der Zoologischen Staatssammlung München. U. EBERIUS (Freiburg) fertigte die Zeichnung von *S. nigratarsis* an.

Literatur

- CHVÁLA, M. - 1963. A review of the Conopid flies of the genus *Sicus* SCOP. (Diptera, Conopidae). - Acta Univ. Carol., Biol. 3: 275-282.
- CHVÁLA, M. - 1965. Czechoslovak species of the subfamilies Myopinae and Dalmanniinae (Diptera, Conopidae). - Acta Univ. Carol., Biol. 2: 275-282.
- CHVÁLA, M. & SMITH, K.G.V. - 1988. Conopidae. - in SOOS, A. & PAPP, L. (eds.): Catalogue of Palearctic Diptera. Volume 8. - Elsevier, Amsterdam-Oxford-New York-Tokyo, 363 pp.
- DUNK, K. von der - 1993. Aufnahme und Revision der Dipterenammlung von Dr. Th. SCHNEID im Naturkundemuseum Bamberg. - LXVIII. Bericht Naturforschende Gesellschaft Bamberg: 45-81.
- DUNK, K. von der - 1994a. Zweiflügler aus Bayern III. (Diptera: Asilidae, Leptogastridae, Bombyliidae, Conopidae). - Entomofauna 15 (40): 457-468.
- DUNK, K. von der - 1994b. Bestimmungsschlüssel für Dickkopffliegen (Diptera: Conopidae). - Ber. Kr. Nürnberg. Ent. galathea 10 (4): 133-140.
- KRÖBER, O. - 1925. 35. Conopidae. In LINDNER, E. (Hrsg.): Fliegen der paläarktischen Region. Bd. XXXV. - Schweitzerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart, 48 pp. + Tafeln.
- KRÖBER, O. - 1930. Familie Conopidae (Blasenkopffliegen). In DAHL, F. (Hrsg.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresküste. - Verlag Gustav Fischer, Jena: 119-142.
- ZIMINA, L. V. - 1975. The Conopid Flies (Diptera, Conopidae) of the USSR. The Genus *Sicus* SCOP., 1763. - Ent. Rev. 54 (1): 129-132.

Anschrift des Autors:

Jens-Hermann STUKE
Universität Bremen
Fachbereich 2
AG Evolutionsbiologie
Postfach 330 440
28334 Bremen

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Maximilian SCHWARZ, Konsulent für Wissenschaft der O.Ö. Landesregierung,
Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden
Redaktion: Erich DILLER, ZSM, Münchhausenstraße 21, D-81247 München
Max KÜHBANDNER, Marsstraße 8, D-85609 Aschheim
Wolfgang SCHACHT, Scherrerstraße 8, D-82296 Schöngeising
Erika SCHARNHOP, Himbeerschlag 2, D-80935 München
Johannes SCHUBERTH, Bauschingerstr. 7, D-80997 München
Emma SCHWARZ, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden
Thomas WITT, Tengstraße 33, D-80796 München
Postadresse: Entomofauna (ZSM), Münchhausenstr. 21, D-81247 München;
Tel. (089) 8107-0, Fax 8107-300

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [0017](#)

Autor(en)/Author(s): Stuke Jens-Hermann

Artikel/Article: [Zum Vorkommen der Gattung *Sicus* SCOPOLI, 1763 in Deutschland \(Diptera, Conopidae\). 313-316](#)